

Hinweise zur Promotion

Die nachfolgenden Hinweise verfolgen das Ziel, potenziellen Doktorandinnen und Doktoranden einen ersten Überblick über den inhaltlichen und organisatorischen Rahmen einer Promotion im Rahmen des Instituts für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung (IESF) der Deutschen Sporthochschule Köln (DSHS) zu vermitteln. Bitte diese Hinweise sorgfältig lesen und vor der ersten Kontaktaufnahme die entsprechenden weiterführenden Dokumente – insbesondere die Promotionsordnung – durcharbeiten.

Zeitverlauf/ Promotionsphasen	Inhaltlich-betreuende Seite	Formale Seite
Kontaktperson	Prof. Dr. Jürgen Mittag Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln IG II, Raum 313 E-Mail: mittag@dshs-koeln.de Telefon: +49 221 4982-2690 Sprechstunden auf der Webseite des IESF < www.dshs-koeln.de/iesf/ >	Dr. Alexandra Pizzera Zentrum für Promotionsstudien Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln IG III, Raum 108 E-Mail: a.pizzera@dshs-koeln.de Telefon: +49 221 4982-7580 (nur montags, mittwochs, freitags) (Sprechzeiten nur nach Vereinbarung per E-Mail)
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Überzeugendes und innovatives Dissertations-Konzept - Realistische Vorstellung über Dauer und Anspruch einer Dissertationsarbeit - (Prüfung der Finanzierung während der Arbeit an Diss.; vom Verfassen einer Diss. parallel zu einer Vollzeit Berufstätigkeit wird abgeraten) - (→ <i>pdf: Leitfaden wiss. Arbeiten/IESF</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> - Einschlägiger Masterabschluss sowie Masterarbeit mit zumindest der Note 2,3 (→ <i>pdf: Promotionsordnung</i>) - Anerkennung des ausländischen Studiums durch das International Office und ggf. Umrechnung der Prüfungsnote (→ <i>Gerald King</i>) - Nachweis hinreichender Sprachkenntnisse für das deutschsprachige Promotionsstudium oder TOEFL/IELTS bei Promotionsvorhaben in englischer Sprache (→ <i>Gerald King, International Office</i>)
Vorbereitungsphase	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung Exposé zum Vorhaben und Überblick zum Forschungsstand - Weitere inhaltliche Absprachen mit Prof. Mittag - Klärung der Sprache (dt. oder engl.) (siehe auch Voraussetzungen) - (→ <i>pdf: Anmerkungen IESF</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> - Beratungstermin über Formalitäten mit Frau Pizzera - (→ <i>pdf: Promotionsordnung</i>)
Offizieller Promotionsbeginn	<ul style="list-style-type: none"> - Vorläufigen Arbeitstitel festlegen - Zustimmung der Betreuung des abgesprochenen Themas (bzw. Befürwortung der Zulassung zum Promotionsstudium) 	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Zulassung zum Promotionsstudium - (→ <i>pdf: Antrag auf Zulassung</i>) - Stellungnahme des

	durch Prof. Mittag	Promotionsausschusses
Arbeit an Dissertation	<ul style="list-style-type: none"> - Gliederung und Struktur erarbeiten - (→ pdf: Leitfäden IESF) - Zeitplan erstellen (Auslandsaufenthalte beachten, evtl. Stipendienanträge beachten) - Vertiefte Literaturrecherche - Klärung der Methoden - Datenerhebung - Datenauswertung - Kontinuierlicher Bearbeitungs- und Schreibprozess - Regelmäßiger Austausch mit Prof. Mittag und ggf. weiteren Mitarbeitern des IESF (Dr. Petry, Dr. Müller-Schoell) 	<ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung formaler Standards - (→ pdf: Wissenschaftliches (Fehl-)Verhalten)
Promotionsstudium	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung fachspezifischer Kompetenzen erfolgt individuell - Elementarer Bestandteil: Regelmäßige und aktive Teilnahme am IESF-Kolloquium - Bescheinigung wird von Prof. Mittag ausgestellt 	Belegung von Veranstaltungen des Promotionsstudiums <ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftstheorie ODER Wissenschaftsethik - Wissensmanagement - Forschungs- und Methodenkolloquium - (empfohlen im 1./2. Semester) - Fachübergreifendes Forschungskolloquium - (empfohlen im 2.-4. Semester) - (→ pdf: Ordnung zum Promotionsausbildungsprogramm)
An- bzw. Rückmeldungen in jedem Semester	<ul style="list-style-type: none"> - Anmeldung zum IESF-Kolloquium über IESF (→ Einladung durch Prof. Mittag) - (→ zusätzlich allg. Info-E-Mail von Frau Pizzera) - Aktive Teilnahme an den Kolloquien - (Lektüre, Diskussionsbeteiligung, Vorträge) 	<ul style="list-style-type: none"> - Rückmeldung gemäß Einschreibungsordnung der DSHS
Wissenschaftlicher Austausch	<ul style="list-style-type: none"> - Internes IESF-Kolloquium - Regelmäßige Gespräche mit Prof. Mittag auf der Grundlage von Textelementen - Externe Gespräche mit Fachexperten - Teilnahme an externen Konferenzen - Eigene Vorträge zum Diss.-Thema 	
Abschluss der Diss.-Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Absprache über Zweitgutachter/in (etwa zur Mitte der Promotion) - Absprache über Zusammensetzung der Prüfungskommission (gegen Ende der Promotion) 	<ul style="list-style-type: none"> - [Informelle Bestätigung des Zweitgutachtens]
Einreichung der Promotion	<ul style="list-style-type: none"> - Begutachtungszeitraum 2-3 Monate - Im Anschluss Auslage der Gutachten und der Diss.-Arbeit (2-4 Wochen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren - (→ word-doc: Eröffnung)
Disputation (mündl. Prüfung)		<ul style="list-style-type: none"> - Hochschulöffentliche „Verteidigung“ der Diss. im Regelfall vier Wochen nach Annahme der Arbeit - (i.d.R. 30 Minuten Vortrag, dann max.

		90 Min. Prüfungskommission, dann max. 60 Min. weitere Personen)
Veröffentlichung	<ul style="list-style-type: none"> - Beachtung/Besprechung von etwaigen Auflagen durch Gutachter - Erörterung von Verlagen etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - Innerhalb von zwei Jahren nach bestandener Prüfung - (=> <i>Promotionsurkunde</i>)